

## 36. Jahrgang Nr. 25 vom 20.06.2008

Podiumsdiskussion am **Montag, dem 23.06.08, um 19 Uhr im Rats- und Bürgersaal:**

### ***Geiz ist dumm...***

#### *Wege zu einer Ökonomie der Menschlichkeit.*

So lautet der Titel des 2007 erschienenen Buches des Unternehmensberaters und Autors Matthias Wilke, der sich in seinem Buch für eine größere Bedeutung der Ethik im Wirtschaftsleben ausspricht.

Die meisten von uns haben inzwischen begriffen, dass die Geiz-ist-geil-Mentalität allen überwiegend Nachteile bringt: Für die Verbraucher und Kunden, die immer längere Wege gehen müssen, weil der Einzelhändler vor Ort mit den Preisen der Großen nicht mithalten kann und für den Handel, der die Rabattschlachten mit immer größere Verkaufsflächen außerhalb der Innenstädte erkaufen muss!

Aber wie kommen wir raus aus dem Teufelskreis? Gibt es ethische Spielregeln für den Kaufmann und für uns Kunden, die einen Weg weisen in eine wirklich menschliche Ökonomie? Hat Fairness noch eine Chance?

Ja, meint der Unternehmensberater und Autor Matthias Wilke, der selbst in der Nähe von Bad Münstereifel wohnt, und darüber ein Buch geschrieben hat. Darin zeigt er praktische Beispiele auf, wie es gehen könnte. Sie stammen aus der Bibel, aus der Hansezeit und aus der Gegenwart. Sie zeigen: Wir sind alle selbst verantwortlich, egal, ob wir in der Rolle von Managern, Mitarbeitern oder Konsumenten auftreten. Das bedeutet aber auch, dass wir es in der Hand haben, ein Wirtschaftsleben zu gestalten, in dem zu leben und für das zu arbeiten es sich für alle lohnt.

Der Autor diskutiert mit einem sachkundigen Podium mit örtlichen Vertretern aus Wirtschaft, Gewerbe und Kirche und natürlich mit dem Publikum darüber, wie ein menschenfreundliches Wirtschaftsleben in und um Bad Münstereifel aussehen könnte. Podiumsgäste sind neben Bürgermeister Alexander Büttner und dem Autor selbst Jürgen Kiefer (2. Vorsitzender und Geschäftsführer des Aktivkreises Handel, Handwerk und Gewerbe), Bodo Kerstin (Geschäftsführer des Seniorenzentrums Otterbach) und der Pfarrer der evangelischen Kirche, Frank Raschke.

Es wird sicher nicht nur über Ökonomie gesprochen, sondern auch über andere Werte und Traditionen, die unser Gemeinwesen zusammenhalten und die manchmal, siehe „Geiz ist geil!“, aus der Mode gekommen zu sein scheinen.

Diskutieren Sie am

**Montag, 23.06.2008 um 19.00 Uhr  
im Rats- und Bürgersaal, Marktstraße 15,**

mit!

Sie sind herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei!

# Öffentliche Bekanntmachungen

## Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW, S. 380), zur

### **33. Sitzung des Rates der Stadt Bad Münstereifel**

am

**Dienstag, den 24.06.2008, 18:00 Uhr,**  
**im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstr. 15, 1. OG.**

#### Tagesordnung:

##### I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rates  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 27.05.2008  
Erläuterung:  
Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Fragestunde für Einwohner;  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 18 der Geschäftsordnung verwiesen.
4. Aufstellung der Vorschlagliste für die Wahl der Schöffen
5. 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Teilnahme von Kindern an einer offenen Ganztagschule im Primarbereich der Stadt Bad Münstereifel

6. Erlass einer Rechtsverordnung zur Aufhebung der Rechtsverordnung der Stadt Bad Münstereifel über die Schulbezirke der Katholischen Bekenntnisgrundschule Bad Münstereifel-Arloff, der Gemeinschaftsgrundschule Bad Münstereifel, der Katholischen Grundschule Houverath und der Städtischen Katholischen Grundschule St. Helena Bad Münstereifel-Mutscheid
7. Bebauungsplan Nr. 70 "Arloff-Hubertuskapelle- Teilbereich 1"  
hier: Beschluss über die eingegangenen Anregungen, Satzungsbeschluss
8. 14. Änderung des Flächennutzungsplan "Arloff - Hubertuskapelle"  
hier: Beschluss über die eingegangenen Anregungen, abschl. Beschluss
9. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 53 "Gewerbegebiet Wald"  
Teilbereich 1  
hier: Aufstellungs-, Entwurfs- und Offenlageschluss
10. Anfragen und Mitteilungen
- 10.1 Haushalt der Stadt Bad Münstereifel für das Haushaltsjahr 2008;  
hier: Verfügung des Landrates vom 28. Mai 2008

##### II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Klimaschutz-Nutzung von Sonnenenergie - Eilbeschluss Satzung und Vertrag  
hier: u.a. Anträge der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Grüne
2. Anfragen und Mitteilungen

gez. Alexander Büttner

(Bürgermeister)

**Öffentliche Bekanntmachung****Bezirksregierung Köln**Dienstgebäude: Sebastianusstraße 22,  
53879 Euskirchen

Postanschrift: 50606 Köln

**Flurbereinigung Kalkarer Moor****Euskirchen, den 15. Mai 2008**

Aktenzeichen: 69.98.06 14 97 3 / 5039

**Schlussfeststellung**

In dem Flurbereinigungsverfahren Kalkarer Moor, Kreis Euskirchen, wird hiermit gemäß § 149 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG - vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der derzeit geltenden Fassung die Schlussfeststellung angeordnet. Es wird festgestellt, dass

1. die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan und dem dazu ergangenen Nachtrag 1 bewirkt ist,
2. den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Kalkarer Moor sind abgeschlossen. Die Beteiligten haben ihre Verpflichtungen gegenüber der Teilnehmergeinschaft erfüllt.

Das Flurbereinigungsverfahren endet mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft. Gleichzeitig erlischt die Teilnehmergeinschaft. Damit erlöschen auch die Rechte und Pflichten ihres Vorstandes.

**Gründe**

Der Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens durch die Schlussfeststellung ist mit Blick auf die im Tenor dieser Verfügung getroffenen Feststellungen gemäß § 149 FlurbG zulässig und gerechtfertigt.

Das Grundbuch, das Liegenschaftskataster und die sonstigen öffentlichen Bücher sind berichtigt.

Da somit weder Ansprüche der Beteiligten noch sonstige Verpflichtungen bestehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten geregelt werden müssen, war dieses durch die Schlussfeststellung abzuschließen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist bei dem

**Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen  
- 9a Senat (Flurbereinigungsgericht) -  
Aegidiikirchplatz 5  
48143 Münster**

schriftlich zu erheben.

Falls die Klagefrist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Es wird empfohlen, der Klageschrift zwei Durchschriften beizufügen.

Im Auftrag:

(LS) gez. Hundenborn

Ltd. Regierungsdirektor

**Ende der öffentlichen Bekanntmachungen**

## Personalratswahlen bei der Stadtverwaltung

Die Beamten/Innen und Arbeitnehmer/Innen bei der Stadtverwaltung wählten in den vergangenen Wochen einen neuen Personalrat. Gewählt werden mussten ein Mitglied aus der Gruppe der Beamten/Innen und sechs Mitglieder aus der Gruppe der Arbeitnehmer/Innen.

In seiner konstituierenden Sitzung wählte der neue Personalrat, den bisherigen Vorsitzenden Egon Wald erneut zum Personalratsvorsitzenden. Weitere Personalratsmitglieder sind Gabi Bolender, Rita Kirchner, Gertrud Schumacher, Ulrich Esser, Alexander Müller und Reiner Latz.



Bürgermeister Alexander Büttner gratulierte dem neuen und bisherigen Personalratsvorsitzenden Egon Wald und freut sich auf eine Fortsetzung der guten Zusammenarbeit.

## Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

„Zurück in den Beruf“ – Tipps und Informationen:

Informationsveranstaltung für Berufsrückkehrerinnen / Berufsrückkehrer

→ Sie haben eine Zeit lang wegen familiären Pflichten beruflich pausiert?

- Sie überlegen sich, bald wieder in den Beruf zurückzukehren?
- Sie haben Fragen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf?

Dann besuchen Sie den Service der Agentur für Arbeit Brühl für Berufsrückkehrerinnen / Berufsrückkehrer. Dort erhalten Sie Tipps und Hinweise durch die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt

- zu Fragen des Wiedereinstiegs
- zu Fragen der beruflichen Orientierung
- zur Suche nach einem Arbeitsplatz
- zur Bewerbung
- zu Dienstleistungsangeboten der Agentur für Arbeit sowie
- zur Möglichkeit der Selbstinformation.

Die nächsten Termine der Agentur für Arbeit Brühl im Jahr 2008:

**Mittwoch, 25.06.2008,**

Geschäftsstelle Kall

**Mittwoch, 30.07.2008,**

Berufsinformationszentrum Brühl (BIZ),  
Ubierstr. 7 - 11

**Mittwoch, 27.08.2008,**

Geschäftsstelle Frechen, Raum 27

**Donnerstag, 18.09.2008,**

Berufsinformationszentrum Brühl (BIZ),  
Ubierstr. 7 - 11

**Mittwoch, 29.10.2008,**

Geschäftsstelle Euskirchen, Thoméstr. 17,  
Raum 112

**Mittwoch, 26.11.2008,**

Berufsinformationszentrum Brühl (BIZ),  
Ubierstr. 7 - 11

**Donnerstag, 18.12.2008,**

Geschäftsst. Bergheim, Kirchstr.,Raum 14

Beginn: jeweils um 9.00 Uhr, Ende: ca. 12.00 Uhr

**Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Ihre Ansprechpartnerin bei der Agentur für Arbeit Brühl,

Frau Sandra Schmitz, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt,  
Tel. 02251/797-179

Marita Hochgürtel  
Gleichstellungsbeauftragte  
der Stadt Bad Münstereifel

## Stellenausschreibung

Bad Münstereifel verbindet als weithin bekanntes staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad mittelalterliches Flair mit der Lebensqualität des ländlichen Raums. Die Hochschulstadt Bad Münstereifel mit ihren ca. 19.000 Einwohnern ist nicht nur Kur- und Urlaubsstadt mit umfassendem Kultur- und Freizeitangebot, sondern auch Einkaufsstadt und ein gefestigter Wirtschaftsstandort. Alle weiterführenden Schulen sind am Ort vorhanden.

Nun stellt die Stadt Bad Münstereifel befristet für zwei Jahre zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### eine/n Sachbearbeiter/in für die Friedhofsverwaltung

ein.

Mindestvoraussetzung für die Bewerbung ist die Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellten, eine vergleichbare Qualifikation im Tarifbereich oder die Befähigung für die Laufbahn des mittleren nicht-technischen Verwaltungsdienstes. Vertiefte PC-Anwenderkenntnisse (insbesondere MS-Office) und die Fahrerlaubnis der Klasse 3 bzw. B runden Ihr Profil ab.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TVöD mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen und richtet sich nach den einschlägigen Berufserfahrungen.

Auf die Teilbarkeit der Stelle wird hingewiesen.

Die Stadt Bad Münstereifel betreibt Frauenförderung auf der Grundlage eines Frauenförderplans.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sind erwünscht.

Für Auskünfte stehen Herr Hochgürtel (Telefon: 02253/505-111) und Frau Rößler (Telefon: 02253/505-113) zur Verfügung. Nähere Informationen über die Stadt erhalten Sie auch im Internet unter [www.bad-muenstereifel.de](http://www.bad-muenstereifel.de).

Wenn Sie die Herausforderung annehmen möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Diese senden Sie bitte bis zum 15.07.2008 an folgende Anschrift:

Stadt Bad Münstereifel, Amt für Zentrale Dienste und Finanzen, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel.

## Wohnmobilpark seit einem Jahr in Betrieb

Der Wohnmobilpark ist seit dem 22.06.2007, also nunmehr fast ein Jahr, in Betrieb. Seit dem besuchten über 1.500 Wohnmobile den Platz. Dies entspricht einer ungefähren Personenzahl von 3.800 Nutzern.



Insbesondere ist dabei festzuhalten, dass in 2007 noch durchschnittlich 22 Wohnmobile pro Woche den Platz nutzten und in 2008 bereits 37.

Die Steigerung macht deutlich, dass der Platz von den Besuchern immer besser angenommen wird. Auch die Resonanz in den Kundengesprächen ist überwiegend positiv.

Zurzeit prüft die Verwaltung die Erweiterung des Wohnmobilparks.

## Fundsache

Am Samstag, den 07.06.2008, wurde auf dem Parkplatz "Eifelbad" in Bad Münstereifel ein Damenfahrrad gefunden. Es handelt sich hierbei um ein goldenes Damenfahrrad der Marke "Peugeot". Weitere Informationen erhalten Sie beim Fundamt unter der Rufnummer 02253-505-233/237.

## Solarinitiative

### Einladung zur Informationsveranstaltung am 24.06.2008

Anfang Mai hat der Bürgermeister dem Strukturförderungsausschuss ein mit Bürgern entwickeltes Modell zur Nutzung von Sonnenenergie vorgestellt. Hierzu wurde inzwischen ein privat-rechtlicher Zusammenschluss als eingetragener Verein (e.V.) gegründet, der informiert und auf städtischen und privaten Dächern Photovoltaikanlagen ermöglichen wird.

Privatpersonen und Firmen aus dem Stadtgebiet sind aufgerufen, Mitglied zu werden. Sie können auch festverzinsliche (4 %) so genannte Sonnenscheinanteile erwerben, die darüber hinaus an Gewinnausschüttungen teilnehmen. Aber insbesondere der Zugang zu den vielfältigen Informationen über Förderung, Eignung eigener Flächen, Anlagen und Anlagenunterschiede etc. möchte der Verein seinen Mitgliedern eröffnen. Besonders diese Beratung durch den Verein wird für die Bürger ein großer Vorteil sein. Desweiteren soll es auch möglich sein, dem Verein eigene Dachflächen zur Verfügung zu stellen.

Um über die genauen Ziele und Aufgaben des Vereins umfassend informieren zu können, laden Bürgermeister Alexander Büttner und der Verein alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibenden zu einer

**Informationsveranstaltung am  
Dienstag, dem 24.06.08, um 20:00 Uhr  
in den Rats- und Bürgersaal,  
Marktstraße 15, ein.**

## Herzlichen Glückwunsch

Am 20.06.2008 begehen die Eheleute Josef und Rosa Dederichs, wohnhaft in Bad Münstereifel-Kirspenich, Brückenstraße 8, das Fest der **Goldenen Hochzeit**.

Aus diesem Anlass überbringt der stellvertretende Bürgermeister Heinz Kremer dem Jubelpaar die Glückwünsche der Stadt Bad Münstereifel.



### Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Bettina Kramer,  
Kath. Kindergarten BAM,  
Tel.: 02253 8580

*Soeben begonnen - aber Einstieg in den laufenden Kurs ist noch möglich.*

### Eltern-Kind-Gruppe von 0 bis 1 Jahr

Der Kurs bietet Müttern und Vätern Raum für Begegnung, Information und Austausch. Die Geburt eines Kindes ist immer mit sehr viel Glück, aber auch mit einer sehr großen Umstellung und vielen Fragen verbunden. Hier bekommen Sie Informationen zur Ernährung, Pflege und Entwicklung des Kindes im ersten Lebensjahr. Aber auch für einen Austausch - wie gestalte ich meinen Alltag neu, um mich selbst, meinen Partner und evtl. die restliche Familie nicht zu vernachlässigen - bleibt genügend Zeit.

Leitung: Simone Ewertz

Zeit: freitags 10:00 bis 11:30 Uhr

Ort: kath. Kindergarten

St. Chrysanthus und Daria

Beginn: 13.06.2008 -

Kurs am 20.06. fällt aus

Der Kurs umfasst 6 Doppelstunden;  
Kursgebühr: 12,00 €  
plus 2,00 € für Spielmaterial.

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### Am 23. Juni 2008 wird

Martha Goldbeck 96 Jahre  
Unter den Linden 14, Arloff

### Am 24. Juni 2008 wird

Elisabeth Schmitz 84 Jahre  
Friedrich-Ebert-Straße 5, Iversheim

# eifelbad

## Das Familien-Spaßbad!

### Öffnungszeiten

montags	12:00 - 22:00 Uhr
dienstags - freitags	11:30 - 22:00 Uhr
samstags	10:00 - 20:00 Uhr
sonntags	09:00 - 20:00 Uhr

Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10:00 Uhr geöffnet!

### Eintrittspreise

#### Kinder und Jugendliche ab 3-18 Jahre

Zeittarif 2 Stunden	2,50 €
Tageskarte	3,50 €

#### Erwachsene

Zeittarif 2 Stunden	4,00 €
Tageskarte	5,00 €

### Beachten Sie auch unsere Familientarife und Wertkarten!

Montags 10 bis 12 Uhr Seniorenschwimmen mit kostenloser Wassergymnastik!  
Kostenloser Verleih von Aqua-Jogging-Gürteln!

Dr.-Greve-Straße 16  
53902 Bad Münstereifel  
Tel.: 02253 / 54 24 50  
info@eifelbad.com  
www.eifelbad.com



### Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100** (18 Ct/min) zu erreichen.

#### Die Notfalldienstzeiten sind wie folgt:

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum folgenden Tag 7.30 Uhr. Mi von 13.00 Uhr bis Do 7.30 Uhr. Freitag ab 17.00 Uhr bis Mo 7.30 Uhr. An Feiertagen ganztägig.

#### Sprechzeiten der Notdienstpraxen in den Krankenhäusern:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 13.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112**

#### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700** (18 Ct/min) zu erreichen.

#### Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888** (18 Ct/min) kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

### Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222  
Betriebszweig Wasser: 02253/505197

### Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244 (18 Ct/min)  
KEV, Kall 02441/820

### Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“  
**01804 – 151515** (18 Ct/min)

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050).

Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.

**Heinos Bad Münstereifel-Tipp:****„Orchideen-Expeditionen“  
und Haselnusstorte****Naturschutzstation „Grube Toni“ und  
Gastronomen stellen außergewöhnliches  
Angebot zur Orchideenblüte vor**

In fußläufiger Entfernung vom historischen Stadtkern Bad Münstereifels liegt Nordrhein-Westfalens reichstes Orchideenvorkommen. In den Sommermonaten blühen im Naturschutzgebiet „Eschweiler Tal und Kalkkuppen“ 33 heimische Arten. „Das Naturerlebnishighlight im Stadtgebiet“, so Bürgermeister Alexander Büttner.



Geflecktes Knabenkraut

Seit vielen Jahren bietet die Naturschutzstation „Grube Toni“ aus Bad Münstereifel-Kalkar in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Heimische Orchideen Führungen zur Orchideenblüte an. Für Karlheinz Hösgen von der Naturschutzstation ein hochwertiges, aber bislang noch zu wenig bekanntes Angebot. Für den engagierten Vorsitzenden des Fördervereins war klar: „Wir möchten mehr Naturinteressierte für die Schönheit und den Reichtum der Landschaft im Eschweiler Tal begeistern.“ Im Naturpark Nordeifel e.V. und seinem Projekt „Qualitätsoffensive Naturzentren“ fand Hösgen Unterstützung.

„Nachhaltiger Tourismus“ ist das Stichwort für Alexander Sobotta, Projektleiter beim Naturpark. „In den einzigartigen Naturschutzgebieten schlummern große naturtouristische Möglichkeiten für die Eifel.“ Das Projekt schlägt eine Brücke zwischen

Naturerlebnisanbietern wie der „Grube Toni“ und der touristischen Vermarktung. Besonders wichtig: Besucherlenkung und Besucherinformation sind Beitrag zum Schutz dieser hochsensiblen Gebiete. Gefördert wird die Initiative von der Europäischen Union, dem Land Nordrhein-Westfalen und der Deutschen Bundesstiftung Umwelt.

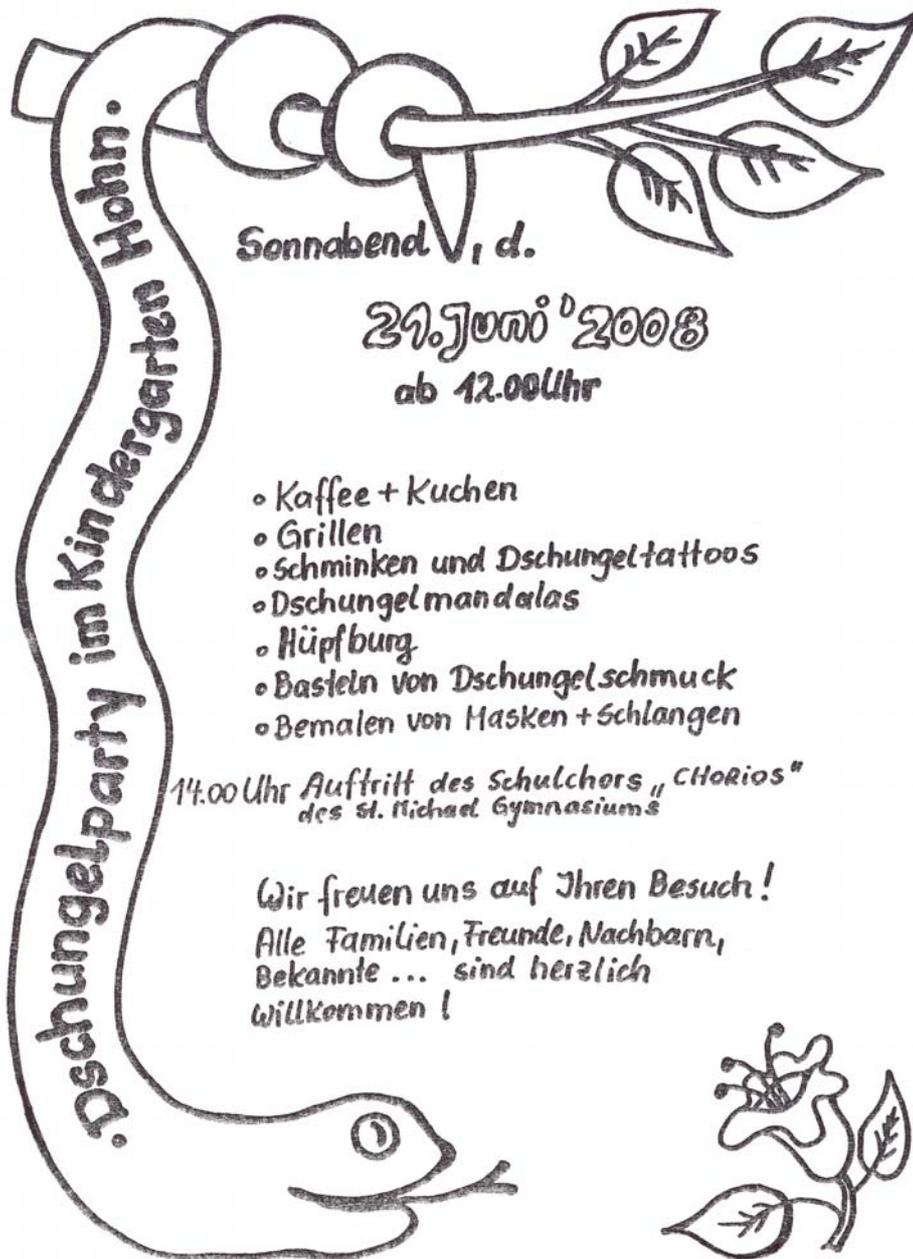


Stellten die „Orchideen-Expeditionen“ vor (von links): Bürgermeister Alexander Büttner, Heino, Brigitte Bilgmann (HEINO Rathaus-Café), Alexander Sobotta (Projektleiter Naturpark Nordeifel), Karlheinz Hösgen (Förderverein Naturschutzstation Bad Münstereifel), Jan Lembach (Geschäftsführer Naturpark Nordeifel)

Gemeinsam wurde für Besuchergruppen das Pauschalangebot „Orchideen-Expeditionen“ entwickelt. Bei der Buchung über die Städtische Kurverwaltung erhalten Gäste nicht nur Orchideenerlebnis vom Feinsten, sie können einen rundum schönen Tag in Bad Münstereifel verbringen. Dazu wurden mit dem HEINO Rathaus-Café und dem Landgasthaus Steinsmühle weitere Partner einbezogen. Verschiedene Varianten und weitere Bausteine sind buchbar. Für gehbehinderte Gäste und Rollstuhlfahrer bietet sich z. B. eine Orchideentour mit dem Pferdeplanwagen an.

Karlheinz Hösgen beschreibt, was die Gäste erwartet: „Genusswandern durch blühende Hänge und duftende Wälder in einer mediterran anmutenden Landschaft.“ Deshalb empfiehlt Heino selbst nicht nur einen Blick auf den „Blauen Enzian“, denn auch dieser blüht im Eschweiler Tal, sondern lädt zur „Orchideen-Expedition“ mit Rundumversorgung nach Bad Münstereifel ein.

Buchung für Gruppen bei der Städtischen Kurverwaltung unter **Tel.: 02253-542244**.



Sonnabend, d.

29. Juni 2008  
ab 12.00 Uhr

- Kaffee + Kuchen
- Grillen
- Schminken und Dschungeltattoos
- Dschungelmandalas
- Hüpfburg
- Basteln von Dschungelschmuck
- Bemalen von Masken + Schlangen

14.00 Uhr Auftritt des Schulchors „CHORIOS“  
des St. Michael Gymnasiums

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Alle Familien, Freunde, Nachbarn,  
Bekanntes ... sind herzlich  
willkommen!

